Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 13. Oktober 1936

Nachlass Faulhaber 10017, S. 87

Stand: 20.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

13.10.36. Abt Simon in der Kapelle die Professio fidei und die zwei Eide abgenommen, die von der Nuntiatur Berlin übersandt worden waren und unterschrieben von mir dorthin zurückgeschickt werden. 11.40 Uhr Gabelfrühstück, dann fährt er in die Stadt.

Carla Nacke, 9.30 Uhr auf dem Wege zu ihrem Sohn Pater Bernward.

Kapitularvicar Riemer - sehr eilig. Wird bei der Vereidigung beim Reichsstatthalter dabei sein. An der Wohnung wird nichts gemacht, das Kapitel ließ auf Vorschuß einiges richten, ein Budget wird aber nicht aufgestellt. Siebert habe sich beklagt, daß Eichstätt ihn nicht besucht hätte.

Generalvicar: Durch Erklärung von Neurath die Sache auf der Nuntiatur in Ordnung. Auch die Sache wegen der Englischen Fräulein. Chiffre wechselt zudem alle Monate.